

Man trifft sich immer zweimal und dann...

NejiTenten

Von Ne-ju

Kapitel 11: Sei mein Aufpasser...

Konnichi-wa

sorry das ihr sooo lange warten mussten.

So lange habe ich noch nie gebraucht um ein kapi fertig zu schreiben aber mir fehlte einfach jegliche idee *drop*

und nun ist das so kurz *grummle*

nun gut wünsche euch auf alle fälle viel spaß beim lesen^_____^

„Morgen hast du wieder ein Mission oder?“ fragte Tenten Neji beim Frühstück.

Er nickte.

„Weißt du denn schon für wie lange?“

„Nein... Tsunade hat nur gesagt, dass es dieses Mal eine schwere Mission sein wird.“

Er schmierte sich grade ein Brötchen, „kann gut sein das ich länger weg bleibe.“

Tenten seufzte, „Schade... dann wird's hier wieder so langweilig und still...“ betrübt

sah sie auf ihren Teller. Sie hasste es wenn Neji auf einer Mission war. Das was sie aber daran hasste war nicht, dass ihr das Haus dann wie ausgestorben vorkam, oder dass sie keinen zum Reden hatte. Nein... das was sie hasste war, dass sie, egal was sie tat, mit ihren Gedanken immer bei ihm war und betete das er heil nach Hause kam.

Neji bemerkte ihren betrübten Blick, auch wenn er sich keinen Reim darauf machen konnte, was daran so schlimm für sie ist wenn er mal nicht da ist. Er wechselte schnell das Thema:

„ Was wollte Ino eigentlich heute so früh morgens hier?“

„Ino? Ach so!“ Tenten sah auf, „Sie und ich wollen heute Abend ins `Rock` gehen.“

Neji horcht auf und zog eine Augenbraue in die Höhe.

„Ins `Rock`?“ Er kannte diese Kneipe (in unserer derzeitigen Zeit auch gerne Disco genannt).

Den Namen hatte die Tochter des Geschäftsführers dem Laden gegeben, weil sie unsterblich in Rock Lee verliebt war... nun gut was heißt „war“? So viel wie Neji wusste lief sie ihm immer noch hinterher, in der Hoffnung eine Verabredung mit ihm zu bekommen. Aber Lee...? Der fand an diesem Mädchen, das grade mal 14 Jahre alt

war, keinen großen Gefallen...

Neji wusste aber auch das dort die verdächtigsten Personen auftauchten... Personen die Ärger oder eine Frau für eine Nacht suchten. Ihm war dieser Ort einfach zu Unheimlich.

„Du willst dort wirklich mit Ino hin?“ er musterte sie.

„Ja wir gehen dort zu viert hin, dann wird schon nichts passieren.“ Tenten lächelte ihn an.

Neji stutzte, „Wie zu viert?“

Ihm war ja klar das Ino Shikamaru da mit hinnehmen würde... aber wer war die vierte Person? Sakura sicher nicht, da diese, soviel wie Neji wusste, lieber allein vor dem Fernseher saß und auf ihren Sasuke wartete....

Hinata konnte es aber auch nicht sein. Das Rock war einfach nicht der richtige Platz für sie und in Neji Augen war sie auch nicht so ein Mädchen das gerne in Kneipen ging um zu feiern.

>Aber wer war diese vierte Person?< überlegte Neji angestrengt.

Tenten war doch wohl nicht mit einem Typen verabredet...

„Ja zu viert gehen wir dort hin Ino, Shika, du und ich.“ Neji fiel ein großer Stein vom Herzen... dann war ja gut... sie hatte keinen anderen... er würde mitkommen...

>Moment mal !! < Neji sah sie verwirrt an.

„Ich? Wieso ich? Ich hab morgen doch eine Mission...Ich muss ausgeschlafen sein“

„Aber Neji, Shikamaru kommt doch auch mit...“ Bettelnd sahen ihn zwei rehbraunen Augen an.

„Was Shikamaru Nara macht ist nicht meine, sondern seine Sache“ sagte er kalt und in Gedanken fügte er noch hin zu >Wahrscheinlich hat ihn diese blonde Furie gar keine andere Wahl gelassen <

„So dann willst du mich da also alleine hin gehen lassen? Schade?“ Tenten zog eine Schmolllippe, „Ino und Shika werde eh mit sich selbst beschäftigt sein und dann bin ich da ganz alleine zwischen den ganzen vielen, großen, betrunken, brutalen Männern, die nur das eine wollen...Hoffen wir doch mal das mir dort nichts passiert.“

Neji schluckte und als Tenten ihn dann noch mit einem

Lass-mich-kleines-verloses-Etwas-bitte-nicht-im-Stich Blick ansah gab er nach.

„Okay aber wir bleiben da nicht lange.“

„Neji du bist der Best!“

Tenten sprang auf und fiel Neji um den Hals, dieser errötete leicht.

Kurze Zeit später löste sie sich wieder von ihm, drückte ihm noch einen Kuss auf die Wange und ging dann summend aus der Küche, um sich für das vormittags Shopping mit Ino fertig zu machen.

Neji blieb alleine in der Küche zurück, mit dem ganzen Abwasch und dem Aufräumen...

„Tenten wie lange willst du noch im Bad bleiben?“

Neji stand genervt vor der Badezimmertür und wartete auf Tenten. Diese war vor gut einer Stunde im Badzimmer verschwunden und seit dem nicht wieder raus gekommen.

„Ich bin ja gleich fertig!“ kam eine gehetzte Stimme aus dem Zimmer.

„Was machst du da drin eigentlich so lange?“ Er konnte sich wirklich nicht vorstellen, das es Wesen gab, die noch länger als er im Badezimmer waren und sich mit der Frisur

rum

schlugen. Nun aber wurde ihm aber das Gegenteil bewiesenworden... es gab solche Wesen.

Jedoch beeilte sich Tenten nun wirklich und schon 20 min später standen sie vor dem Rock. Tenten hatte ihre Haare hochgesteckt. Trug einen knielangen Rock dazu ein schwarzes Oberteil wo an den Ärmel jeweils zwei rosa Bänder runter hingen. Dazu trug sie noch Stöckelschuhe. Ihr Outfit war schlicht doch betonte es alle wichtigen Stellen und wieder einmal fiel Neji auf wie schön sie doch war.

Vor dem Rock trafen sie Ino und Shikamaru an. Während sich die beiden Frauen begrüßten schaute der Nara den Hyuga fragend an.

„Wie hat sie dich den soweit bekommen, dass du hier mit kommst?“

„Ich spiel Aufpasser und wie hat dich Ino hier her bekommen?“ Bekam er eine Antwort gleich zusammen mit einer Gegenfrage.

„Ino hat mir gedroht! Sie sagte wenn ich nicht mitkomme schmeißt sie sich dem nächst besten Typen an den Hals.“ Der Nara seufzte, „Anstrengend diese Frau.“

„Hast du irgendwas gesagt?“ Ino war neben den Beiden aufgetaucht und warf ihm nun einen gespielten bösen Blick zu.

„Nein hast du was gehört?“ er schenkte ihr ein liebevolles Lächeln, zog sie dann an sich, beugte sich runter und küsste sie.

Der Kuss, der so harmlos angefangen hatte, wurde in kürzester Zeit zu einem heißen Zungengefecht und keiner der Beiden wollte sich geschlagen geben.

„Ähm wir gehen schon mal rein.“ Kam es von Tenten, die nun mit Neji daneben stand und genau sah, dass er etwas verloren aussah.

Gemeinsam betraten Tenten und Neji die Kneipe, da Ino und Shikamaru immer noch in ihrem Zungenduell vertieft waren...

Neji runzelte die Strin, als ihm beißender Zigerretten Geruch in die Nase stick. Außerdem war ihm die Musik jetzt schon zu laut und neben dem Geruch von Zigaretten und Zigarren war auch noch der widerliche Gestank von Alkohol zu vernehmen. Eins war für den Hyuga klar: Hier würde er sicher nicht lange bleiben!!

Plötzlich ergriff jemand.

Überrascht sah Neji auf und blickt in rehbraune Augen, die der Person gehörte, die sein Herz höher und schneller schlagen lässt.

„Da drüben ist ein Tisch frei.“ Tenten lächelte ihn freundlich an, und ging dann mit ihm in Schlepptau auf den Tisch zu.

Dieser stand gleich, zu Nejis Bedauernd, neben der Tanzfläche, wo die Musik noch lauter war.

Kaum hatte sie Platz genommen kam auch schon die Bedienung.

„Guten Abend. Was darf es sein?“

„Zwei Mal Cola bitte.“ Entschied Neji ohne das Tenten auch nur ihren Wunsch äußern konnte.

„Cola? Mit etwas Alkohol?“ fragend sah die Bedienung Neji an.

„Nein. Zwei Mal ganz normale Cola ohne Alkohol, ohne Drogen oder sonst irgendwelchem komischen Zeug!“

Als der Wunsch notiert war ging die Bedienung schulternzuckend von dannen.

„Cola?“ fragend sah Tenten nun ihren Begleiter an.

„Ja es gib heute kein Alkohol. Na gut außer du willst wieder nachts über mich herfallen. Und dich dann am nächsten Tag dank eines Filmrisses es nichts mehr erinnern können.“ Sagte Neji streng und lehnte sich dann auf dem Stuhl zurück.

Der Abend verlief eher schweigend. Neji saß auf seinem Platz und beobachtete die Leute. Tenten saß, währenddessen auf ihrem Sitz, wippte hin und her im Takt der Musik. Dabei sah sie dann ab und zu verstohlen zu Neji, in der Hoffnung er würde sie früher oder später zum Tanzen auffordern. Doch die junge Frau hoffte vergebens. Auch ihre Freundin und dessen Freund waren nirgends zu sehen.

Seufzend stand Tenten auf. Sie hatte nun jetzt echt keine Lust mehr den ganzen Abend nur dazu sitzen und sich zu langweilen. Ohne Neji zu fragen ob er mit will stürzte sie sich in das Tanzgetümmel.

Neji saß nur da und schaute ihr verwundert hinter, dann widmete er sich wieder seiner Cola zu.

Jedoch hatte die Cola nur kurz Nejis Aufmerksamkeit, denn schon kurz nach dem Tenten auf die Tanzfläche geeilt war, hatte sie auch schon einen Tanzpartner gefunden.

Zu Nejis Missfallen tanzte die Beiden eng einander geschmiegt und zu allem Überfluss lagen seine Hände auch noch auf ihren Po.

Neji Augen funkelten. Wie konnte es dieses niedrige Wesen wagen sich dermaßen an seine Tenten ran zumachen? Aber anscheinend schien es Tenten nichts auszumachen, dass die beiden zusammen aussahen als wäre sie ein Paar, und das bracht Neji Laune nun wirklich auf den Tiefpunkt.

Soo das war es dann auch schon wieder aber ich verspreche hiermit nun hoch und heilig das im nächsten kapi mal was spannendes passieren wird ...

die ff wird wahrscheinlich auch nicht mehr so lange gehen *droop*

mal sehen

aber ich danke euch das ihr das kapi gelesen habt und ihr wisst ja ich freue mich immer wieder über neue kommis

alle knuddel

cucuu

eure Ne